



## Anfrage Nr. VI-F-07853

Status: öffentlich

Eingereicht von  
**SR Dr. A. Bednarsky**

Betreff:  
**Gefahrenquellen für Schulkinder stoppen! Änderung der Lichtsignalanlage an der Bornaischen Straße (Ecke Raschwitzer Straße) gewährleisten!**

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):  
Gremium

voraussichtlicher  
Sitzungstermin      Zuständigkeit

Ratsversammlung

17.04.2019

### Sachverhalt:

Im Umfeld der benannten Ampel sind mehrere Schulen, so dass viele Schulkinder die Straße queren. Die Fußgänger-Lichtsignalanlage ist durch eine kleine Fußgängerinsel zweigeteilt. Prinzipiell werden beide Seiten gleichzeitig auf Grün geschaltet, damit die Schüler\_innen durchlaufen können.

Im morgendlichen Berufsverkehr fiel in den letzten Wochen den Anwohner\_innen, Eltern und Schulkindern auf, dass nur eine Seite der Fußgängerampel auf grün schaltete, während auf der anderen Seite die Straßenbahn oder der Bus mit zum Teil hoher Geschwindigkeit die Verkehrsinsel passierten. Die Schüler\_innen, die diese Ampel nutzen, sind vor allem Grundschüler\_innen der Regenbogen- bzw. Walddorfschule. Gerade diesen jungen Menschen ist nicht immer bewusst, dass nur eine der beiden Ampelseiten auf Grün geschaltet ist. Es konnte mittlerweile vielfach beobachtet werden, wie Kinder, aber auch Eltern aufgrund dessen durch Bus oder Bahn erfasst worden wären.

Ich bitte um Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist der Stadtverwaltung diese Gefahrenquelle durch Anwohner-Anfragen bekannt?
2. Teilt die Stadtverwaltung die Auffassung, dass es sich hier um eine Gefahrenquelle für Kinder und Erwachsene handelt?
3. Wird die Stadtverwaltung in dieser Sache aktiv?
4. Wann werden geeignete Maßnahmen durch die Stadtverwaltung ergriffen?